

Lass den Sonnenschein herein

Ü - ber Berg und Tal zieht mun - ter d'Heils ar - mee. Oh,
Wa - rum küs - sest du die Lip - pen dei - ner Braut?

5 Ra - ben - schwar - ze Scha - fe wer - den weiss wie Schnee. Drum
küs - se doch den Arsch, es ist die sel - be Haut..

9 öff - ne weit das Fensch - ter, öff - ne mit dem Schuäh die Tür:

13 Lass den Son - nen - schein her - ein. Schwa - be - di - dum!

17 LassdenSon-nenscheinre - rein.(Lassihnrein) Öff - neweit dasFenschter - lein.(Fenschterlein)

21 Öff - ne weit das Fensch - ter, öff - ne mit dem Schuäh die Tür:

Über Berg und Tal züht munter d'Heilsarmee
 Rabenschwarze Schafe werden weiss wiä Schnee.
 Drum öffne weit das Fenschter, öffne mit dem Schuäh die Tür.
 Lass den Sonnenschein herein.
 Schwabedidum.
 Lass den Sonnenschein herein. (Lass ihn rein)
 Öffne weit das Fenschterlein. (Fenschterlein)
 Öffne weit das Fenschter, öffne mit dem Schuäh die Tür:
 Lass den Sonnenschein herein. - Schwabedidum.

Warum küssest du die Lippen deiner Braut?
Oh, küsse doch den Arsch, es ist dieselbe Haut!
Drum öffne weit das Fenschter, öffne mit dem Schuäh die Tür.
Lass den Sonnenschein herein. - Schwabedidum.
Lass den Sonnenschein ...

Drum häb si uif und leg si ab di schwäri Lascht
Diä lange, lange, lange du getragen hascht.
Drum öffne weit das Fenschter, öffne mit dem Schuäh die Tür.
Lass den Sonnenschein herein. - Schwabedidum.
Lass den Sonnenschein ...

Fassung Mai 2023 – Stubecheerli Stans